

Fröhlicher Reigen voller Musik

Königsfeld – Wochenend und Sonnenschein – mit diesem Ohrwurm der Comedian Harmonists eröffneten die Zinzendorfschulen passend zum Wetter ihr Sommerkonzert. In acht musikalischen Blöcken boten rund 150 Schüler, Ehemalige und Freunde des Schulwerks einen fröhlichen Reigen aus 100 Jahren Musikgeschichte. Der Große Chor bestritt die Hälfte davon mit vielen Klassikern der Rock- und Popmusik. Der Chor der fünften Klassen hatte sich ganz dem Dichter Christian Morgenstern gewidmet und sang mit Begeisterung „tierische“ Lieder, in dem es um Huhn und Hecht, schreibende Elefanten, eine Schildkröte und drei Spatzen geht. Der Chor der sechsten Klassen hatte Vertonungen von Ringelnatz-Gedichten einstudiert, die beim Publikum ebenso gut ankamen. Ganz andere Töne schlugen Lorenz Efinger und Jonas Melinat an: Als Schlagzeug-Duo begeisterten sie unter anderem mit dem Stück „Schlag auf Schlag“, das an die Trommelkünste japanischer Taiko-Tradition erinnerte. Im letzten Set des mehr als zweistündigen Konzertes brillierte das Blasorchester, das seinen Teil der Aufführung mit der feierlichen „Festival Procession“ von Richard Strauss eröffnete. Der James-Bond-Song „Skyfall“ und „Rolling in the Deep“ zogen das Publikum in ihren Bann. Zum Glück hatte der musikalische Leiter Johannes Michel noch eine Zugabe mit allen beteiligten Musikern einstudiert. „We don't need no education“ sangen die Schüler begleitet vom Orchester beim Pink-Floyd-Hit „Another Brick in the Wall“.



Nicht nur gesanglich konnten gut 150 Schüler beim großen Sommerkonzert in Königsfeld überzeugen. BILD: SCHULE